

Eing.: 28.02.2019

Dr. Francisco Welter-Schultes

Mitglied im Rat der Stadt Göttingen
Hiroshimaplatz 1-4
37083 Göttingen

fwelter@gwdg.de - 0151-51216527

zu TOP



Göttingen, 28.02.2019

Antrag

für den Rat der Stadt Göttingen am 15.03.2019

"Überprüfung der Radverkehrsführung am Globus-Kreisel"**Der Rat möge beschließen:**

Die Verwaltung prüft Maßnahmen, die Führung des Radverkehrs am Globus-Kreisel (Lutteranger Weende, südlicher Kreisel) sicherer, einheitlicher und selbsterklärender zu gestalten. Ziel ist die Angleichung der Führungsformen innerhalb des Kreisels (gleiche Bedingungen an allen Armen) sowie die Angleichung der Führungen der beiden Kreisel nördlich und südlich der B 3-Brücke. Der Ortsrat Weende-Deppoldshausen wird über die Maßnahmen informiert.

Begründung:

Jeder Arm am Globus-Kreisel hat eine andere Beschilderung und Regelung des Radverkehrs. Man fragt sich, wer diesen Kreisel so geplant hat. Die unterschiedlichen Radverkehrsführungen der beiden unmittelbar benachbarten Kreisel (Nord-Kreisel: Führung des Radverkehrs auf der Straße, Süd-Kreisel: Führung teilweise auf dem Radweg) sind ebenso verwirrend. Zu prüfen wäre insbesondere eine Aufhebung der teilweisen Benutzungspflicht der Radwegführung am Globus-Kreisel.

Am Godehardkreisel soll Radverkehr von einem Hochbordradweg vor dem Kreisel auf die Fahrbahn geleitet werden, um Unfälle zu vermeiden. Hier am Lutteranger leitet man den vorher auf der Straße fahrenden Radverkehr im Kreisel auf eine Hochbordführung. Das ergibt keinen Sinn.

In der Praxis fahren viele Radfahrer auf dem Weg zwischen GVZ-Straße und Große Breite im Globus-Kreisel bereits heute auf der Straße und vermeiden die holprige Radwegstrecke um den Kreisel herum, die auch rechtwinklige Biegungen enthält. Fahren die Radfahrer im Kreisel auf der Fahrbahn, werden sie von einbiegenden Kfz-Fahrern besser gesehen, und es erhöht die Flüssigkeit des fahrenden Radverkehrs. Kfz verstellen den Radfahrern, die den Radweg nutzen, häufig die Quermöglichkeit.

Dieser Antrag sollte dem in Ausarbeitung befindlichen Prüfungsauftrag zur Verbesserung der Situation an der angrenzenden GVZ-Straße hinzugefügt werden.

Erforderliche Originalunterschrift lag vor